

eE03.5 Protokoll Nr. 7 zum 20.02.2023

Zeit: 19:30 bis 21:20 Uhr

-

Ort: online

anwesend: Gunther, Petra, Roman, Sabine, Friedrich – Regine leider erkrankt

Erster Teil: zur a-Deklination

1) Die Grußformeln *καλὴν ἡμέραν* und *καλὴν ἑσπέραν* (neugr. *καλημέρα*, *καλησπέρα*)

„guten Tag“ und „guten Abend“ von ἡ ἡμέρα, ας „Tag“ und ἡ ἑσπέρα, ας „Abend“

einnerten uns an den Unterschied des attischen -η- in der a-Deklination (s. *καλὴν*)

und der Besonderheit des α purum, das statt des -η- nach ε, ι, ρ steht (s. *ἡμέραν*, *ἑσπέραν*).

Die Endung -ν erkannten wir als Endung des Akk.Sg. sowohl in der a-Deklination als auch in der o-Deklination (z.B. *τὸν θεόν*).

Zugleich führte uns die offenkundige Verwandtschaft von ἑσπέρα mit lat. *vesper* „Abend“ (bis hin zur süddeutschen „Vesper“) zum Indogermanischen, wo die Wurzel *wesper-* rekonstruiert werden kann.

2) Wir betrachteten also die Seite eE03.3_Idg.

a) Ich werde um einen Nachtrag zur Aufgliederung der dt. Dialekte gebeten. Er steht jetzt unter eE03.6_dt.Dialekte.

b) Demnach geht die Endung -ν des Akk.Sg. in *καλὴν ἡμέραν*/ *ἑσπέραν* auf ein idg. sonanatisches -η- zurück, das aber im Akk.Sg. der konsonantischen Deklination, also nach einem Konsonanten zum -α mutiert ist, s. Akk.Sg. *τὸν παῖδα* von ὁ παῖς, τοῦ παιδός „Kind“.

Weiteres s. in eE03.3.

c) Mit Hilfe des Indogermanischen erklärten wir uns dann das α impurum.

Es geht aus einer idg. Endung -ǵ hervor, die mit den vorhergehenden Lauten je spezifische Verbindungen einging, z.B. wird *πρῶρ-ǵ* zu *πρῶρᾱ* „Bug“ (das ursprünglich -ǵ- erscheint im ι subscriptum der Vorsilbe wieder).

Andere Beispiele in eE03.3.

3) Wir übersetzen eE03.1_Ἀρίων zu Ende:

- | | | |
|----|---|---|
| 11 | τὰ δὲ τελευταῖα λέγει ἐκεῖνος τάδε· | Schließlich sagt jener folgendes: |
| | ἑσχάτη μοι εὐχὴ ἐστὶν μόνῃ, | Eine einzige letzte Bitte (ist mir) habe ich, |
| 12 | ὅτι μοι ὕστατον ἐπιτρέπετε ᾧδὴν ᾄδειν. | dass ihr mir zum letzten Male ein Lied zu singen gestattet. |
| 13 | καὶ οἱ ναυτικοὶ χαίρουσιν, | Und die Seemänner freuen sich, |
| 14 | ὥς αὐτοῖς ἔξεστιν τοῦ κιθαρωδοῦ τοῦ ἀρίστου | dass es ihnen möglich ist, von dem bester Sänger |
| | τὴν καλλίστην ᾧδὴν ἀκούειν. | den schönsten Gesang zu hören. |
| 15 | ὁ δὲ λαμβάνει τὴν κιθάραν | Der aber nimmt die Kithara |
| | καὶ αἰεῖδαι μακρᾷ φωνῇ. | und singt mit (großer) lauter Stimme. |
| 16 | καὶ ἔπειτα εἰς τὴν θάλασσαν πίπτει. | Und danach (fällt) stürzt er sich ins Meer. |
| 17 | τύχη δὲ μακρὸς δελφὶν τὴν ᾧδὴν ἀκούει | Aus Zufall aber hört ein großer Delphin den Gesang |
| | καὶ ἀσπασίως ἤκει. | und kommt erfreut <herbeigeschwommen>. |
| 18 | ἀλλὰ μάλιστα θαυμάσιά ἐστιν τάδε. | Aber am meisten wunderbar ist folgendes: |
| 19 | αὐτός γε ὁ δελφὶν τὸν κιθαρωδὸν πολλαμβάνει | Der Delphin selbst nimmt den Sänger |
| | ἐπὶ τὸ νῶτον | auf seinen Rücken |
| 20 | καὶ φέρει αὐτὸν ἐπὶ τὴν Πελοπόννησον. | und trägt ihn auf die Peloponnes. |

4) Erläuterungen:

a) Adverbialer Akkusativ:

Z. 11: τὰ δὲ τελευταῖα (Akk.Pl.n. von τελευταῖος, α,ον „letzter“) = „zuletzt. schließlich“

Z. 12: ὕστατον (Akk.Sg.n. von ὕστατος, η, ον „äußerster, spätester“) = „zum letzten Male“

b) Dativus possessivus bei ἐστίν:

Z. 11: εὐχὴ μοί ἐστιν „mir ist eine Bitte“ = „ich habe ein Bitte“

c) Z. 14: aufgelöste attributive Klammer:

Die attributive Klammer: Das Attribut ist vom Artikel und seinem Substantiv eingeklammert:

τοῦ ἀρίστου κιθαρῳδοῦ „von dem besten Sänger“

Die aufgelöste attributive Klammer: der Artikel wird hinter seinem Substantiv wiederholt und danach erst folgt das Attribut: τοῦ κιθαρῳδοῦ τοῦ ἀρίστου

„wörtlich: vom Sänger vom besten“ = „vom besten Sänger“

5) Nächstes Treffen: Montag, 27.02.23, 19:30 Uhr

6) Vorbereitung dazu:

a) eE03.2_ Vokabeln zu Ende abschreiben und lernen (mit den Genitiven!)

b) eE03.2_ Ἀρίων Isen können

c) eE03.3_Idg. v.a. die Paradigmata der a-Deklination lernen

d) Kleine Hausaufgabe (nur, wenn Ihr mögt):

Bitte bringt die folgenden Wörter in die Ordnung zweier sinnvoller Sätze, schreibt die beiden Sätze auf und schickt sie mir als Foto zu. Die Formen und die Akzente der Wörter dürfen nicht verändert werden.

Ἀρίων - ᾄδει - ἄνθρωποι - δὲ - διθυράμβους - ἔχουσιν - ἐν - ἡδονήν - καὶ - καλοὺς -
κιθαρῳδοῦ - Κορίνθῳ - μεγάλην - μὲν - πολλοὶ - πολλοὺς - τέχνη - ταύτη - τῇ - τῇ - τοῦ - . . .